

[6659.] Bekanntmachungen

aller Art finden durch die

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Seile oder deren Raum 5 Mk. ord., 4 Mk. netto.

Leipzig.

J. J. Weber.

[6660.] Inserate für die Sächsische Postzeitung, Auflage 4400,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige, Gebühren für 3000 Beilagen (bei d. Postversendungen werden liter. Beil. nicht zugelassen) 3.-, nebst 15 Mk. Transportkosten.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[6661.] Dank und Bitte!

Indem ich den vielen Herren Verlegern, welche mir bereits Conto eröffneten, verbindlichst danke, ersuche ich diejenigen, von denen es noch nicht geschehen, mir gütigst ein Conto zu eröffnen.

Da, wo es gewünscht wird, bin ich gerne bereit, eine à Conto-Zahlung zu leisten. Festverlangtes, welches gegen baar mit höherem Rabatt gegeben wird, bitte ich stets nur gegen baar zu senden.

Meine Zahlungsliste nebst vollständiger Deckung habe ich bereits am 25. April an Herrn Ign. Jackowis in Leipzig gesandt.*)

M. Gladbach, den 25. Mai 1855.

A. Riffarth.

*) Wird bestheinigt.

Ign. Jackowis.

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — General-Versammlung und Abrechnung im süddeutschen Buchhandel. — Bekanntmachung des Berliner Verleger-Vereins. — Bekanntmachung des Berliner Unterstützungsvereins. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Recensions-Berzeichniß. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigebatt N°. 6544—6665. — Leipziger Börse am 30. Mai 1855.

Ahlsdorf 6533.	Fleischer, Fr. 6660.
André in Pr. 6537.	Hoffe 6588.
Anonyme 6545, 6546, 6547.	Brand 6561, 6533.
6548, 6549.	Frands 6645.
6550, 6551.	Fricklein in G. 6617.
6554.	Frijsche, G. 2. 6552.
Aenz & Co. 6563.	Frijsche, G. 6602, 6541.
Kronsohn 6538.	Gaertner 6579.
Ascher & Co. 6539.	Geisler 6535.
Baedeker in Cöln 6662.	Gräfe & U. 6640.
Baedeker in R. 6500.	Hartmann 6632.
Walde 6544.	Heberle 6655.
Waffermann 6563.	Henry & C. 6616.
Beck in N. 6595.	Herold & W. 6594.
v. Boekeren 6622.	Heß in G. 6630.
Brauns 6534.	Hesse 6608.
Wrisken 6586.	Heyer in G. 6628.
Büchting 6548.	Heysse 6564, 6664.
Bussenius 6544.	Hoffmann in L. 6590, 6627.
Wutsch 6587.	Jasper's W. & H. 6613.
Dümmler's Verl. 6558.	Kaufm. 6558.
6569.	Kaufm. 6570.
Dunfer, A. 6565.	Kesseling, Hofb. 6598.
Ehwert 6606.	Kießling, Sch. & Co. 6573.
Emich 6505.	6575.
Feundi & Co. 6556.	Kilian 6599.

[6662.] Inserate für die Kölnische Zeitung

(Aufl. 13,000 Explre. Petitzelle 2 Mk.), welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich, meiner Firma zu gedenken, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten wolle.

Adolph Bädeker in Cöln.

[6663.] Arnz & Cie.

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.—

[6664.] Vergangene O.-M. wurden 13 Schambach, Sagen, Efg. 1. u. 2., für Vandenhoeck & Ruprecht bestimmt, verpachtet; ich ersuche den unbekannten Empfänger, mir selbige ungestüm zugeben zu lassen.

Joh. Georg Heyse in Bremen.

Familiennotizen.

[6665.] Todes-Nachricht.

Heute Nachmittag um 1 Uhr verschied mein guter Onkel, Adam Gosohorsky, in Folge eines Febris, im Alter von 75 Jahren. Ich widme diese betrübende Nachricht den zahlreichen Freunden des Verstorbenen.

Breslau, 23. Mai 1855.

Ludw. Ferd. Maske.

Leipziger Börse am 30. Mai 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S.	140
	{ 2 M.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	jk. S.	—
	{ 2 Mt.	101%
Berlin pr. 100 ,& Pr. Crt.	jk. S.	—
	{ 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 ,& Ladr. à 5 ,&	jk. S.	—
	{ 2 Mt.	105%
Breslau pr. 100 ,& Pr. Crt.	jk. S.	—
	{ 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	jk. S.	56%
	{ 2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	jk. S.	149%
	{ 2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	{ Tagessat.	—
	{ 2 Mt.	—
	{ 3 Mt.	6.18
	{ k. S.	79%
Paris pr. 300 Frs.	{ 2 Mt.	—
	{ 3 Mt.	—
	{ k. S.	79%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	{ 2 Mt.	—
	{ 3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,& à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,& idem	" d°.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,& nach ger. Ausmünzungsfusse.	d°.	8%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	. . . . .	5.12%
Holländ. Duc. à 3 ,&	auf 100	4
Kaiseri. d°. d°.	d°.	4
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As	" d°.	—
Passir d°. d°. à 65 As	" d°.	—
Conv.-Species u. Gulden	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.	1%
Wiener Banknoten . . . . .	. . . . .	80
Gold pr. Mark sein Cölin. . . . .	. . . . .	—
Silber	d°. d°.	—

Staatspapiere, Actien, etc.
excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats Papiere à 3 % von 1830	{ von 1000 u. 500 ,&	86	—
	{ kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,&	. . . . .	—	99%
à 4 % von 1852 { von 500 ,&	{ von 100 ,&	—	100%
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,&	. . . . .	101%	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3 % { von 1000 und 500 ,&	{ kleinere	87	—
Actien der chem. S.-Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,& d°. d°. Sächs. - Schles. EBC.	. . . . .	78%	—
à 4 % à 100 ,& . . . . .	. . . . .	—	100%
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % von 1000 und 500 ,&	. . . . .	95	—
	{ kleinere	—	100%
d°. d°. d°. à 4 % . . . . .	. . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 4 1/2 % . . . . .	. . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandur. { v. 500 ,&	. . . . .	88%	—
	{ à 3 1/2 % { v. 100 u. 25 ,&	—	—
d°. à 3 1/2 % { v. 500 ,&	. . . . .	94%	—
d°. lausitzer d°. à 3 % . . . . .	. . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 3 1/2 % . . . . .	. . . . .	94	—
d°. d°. d°. à 4 % . . . . .	. . . . .	100	—
Leipziger-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 % . . . . .	. . . . .	106	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	. . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % { von 1000 und 500 ,&	. . . . .	89	—
	{ kleinere	—	—
d°. Staats-Schuld-Schelne à 3 1/2 % . . . . .	. . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	. . . . .	64%	—
d°. d°. d°. d°. à 5 % . . . . .	. . . . .	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	. . . . .	—	—
Lpz. Dresd. Elsenb.-Act. à 100 ,& pr. 100	. . . . .	168	—
Leipziger do. II. do. in Quittbog. do.	. . . . .	138%	—
Lpz. Dresd. Elsenb.-Act. à 100 ,& pr. 100	. . . . .	203	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,& pr. 100	. . . . .	40	—
Alberts- d°. à 100 ,& pr. 100	. . . . .	71	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,& pr. 100	. . . . .	144	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,& pr. 100	. . . . .	312	—
Thüringische d°. à 100 ,& pr. 100	. . . . .	106%	—

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Remmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner

in Leipzig.